

Unterrichtung

durch den Präsidenten des Deutschen Bundestages

Bekanntmachung der geprüften Rechnungen der Fraktionen im Deutschen Bundestag für das Kalenderjahr 2009

Gemäß § 52 Absatz 4 Satz 4 des Abgeordnetengesetzes (AbgG) veröffentliche ich die von im Benehmen mit dem Bundesrechnungshof bestellten Abschlussprüfern geprüften Rechnungen der Fraktionen im Deutschen Bundestag für das Kalenderjahr 2009.

	Seite
• Fraktion der CDU/CSU	2
• Fraktion der SPD	5
• Fraktion der FDP	8
• Fraktion DIE LINKE.	10
• Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	12

Die Rechnungen habe ich für die Rechnungsprüfung gemäß § 53 AbgG dem Bundesrechnungshof zugeleitet.

Berlin, den 6. August 2010

Dr. Norbert Lammert

Fraktion der CDU/CSU im Deutschen Bundestag, Berlin

Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2009	€
1. Einnahmen	
a) Geldleistungen nach § 50 Abs. 1 AbgG.	23.255.276,90
b) Sonstige Einnahmen	
Auflösung von Rückstellungen	67.641,13
Übrige.	<u>326.011,35</u>
Summe der Einnahmen	<u><u>23.648.929,38</u></u>
2. Ausgaben	
a) Leistungen an Fraktionsmitglieder für die Wahrnehmung besonderer Funktionen in der Fraktion	1.350.028,08
b) Personalausgaben für Fraktionsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter	18.685.420,46
c) Ausgaben für Veranstaltungen	1.035.566,85
d) Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten ..	184.523,05
e) Ausgaben für die Zusammenarbeit mit Fraktionen anderer Parlamente	131.420,29
f) Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit	604.058,72
g) Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	1.600.869,45
h) Ausgaben für Investitionen	372.696,04
i) Sonstige Ausgaben	<u>48.271,95</u>
Summe der Ausgaben	<u><u>24.012.854,89</u></u>
3. Veränderung der Rücklagen	<u><u>-363.925,51</u></u>

Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2009			
Aktiva	€	Passiva	€
a) Geldbestände	10.106.640,63	a) Rücklagen	
b) Sonstige Vermögensgegenstände	795.389,24	Beschaffung	2.000.000,00
c) Rechnungsabgrenzung ...	21.791,53	Personal	3.350.000,00
		Fraktion ¹	<u>2.777.554,18</u> 8.127.554,18
		b) Rückstellungen	
		Personalbedingte Rückstellungen	2.215.497,00
		Übrige	<u>66.200,00</u> 2.281.697,00
		c) Sonstige Verbindlichkeiten	<u>514.570,22</u>
	<u>10.923.821,40</u>		<u>10.923.821,40</u>

¹ Fraktion (Allgemein)	1.347.601,59
Fraktionsbeiträge	927.105,97
Mittel der CSU-Landesgruppe	<u>502.846,62</u>
	<u>2.777.554,18</u>

Berlin, den 12. März 2010

Volker Kauder, MdB
Fraktionsvorsitzender

Dr. Hans-Peter Friedrich, MdB
Erster Stellvertretender
Fraktionsvorsitzender

Bernhard Kaster, MdB
Parlamentarischer
Geschäftsführer

Stefan Müller, MdB
Parlamentarischer
Geschäftsführer

Prüfungsvermerk des Abschlussprüfers gemäß § 52 Abs. 4 AbgG

Wir haben die Rechnungslegung – bestehend aus Vermögensrechnung und Einnahmen- und Ausgabenrechnung – unter Einbeziehung der Buchführung der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag, Berlin, für das Rechnungsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2009 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung der Rechnungslegung nach den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung und den Vorschriften des Abgeordnetengesetzes, insbesondere § 52 Abs. 2 und 3, liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Fraktion. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Rechnungslegung unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung der Rechnungslegung sinngemäß nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der Rechnungslegung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Fraktion sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechnungslegung überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Fraktion sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Rechnungslegung. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht die Rechnungslegung für das Rechnungsjahr 2009 über die Einnahmen und Ausgaben sowie die Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2009 § 52 Abs. 2 und 3 AbgG.

Köln, den 12. März 2010

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

zur Mühlen
Wirtschaftsprüfer

Brüggemann
Wirtschaftsprüfer

Fraktion der SPD im Deutschen Bundestag, Berlin

Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2009	€
I. Einnahmen	
1. Geldleistungen nach § 50 Abs. 1 AbgG	22.084.701,16
2. Sonstige Einnahmen	
– Auflösung Rückstellungen	96.300,00
– Zinseinnahmen	242.192,68
– Übrige	<u>51.771,29</u>
Summe der Einnahmen	<u>22.474.965,13</u>
II. Ausgaben	
1. Leistungen an Fraktionsmitglieder für die Wahrnehmung besonderer Funktionen in der Fraktion	1.158.448,86
2. Personalausgaben für Fraktionsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter	17.461.743,39
3. Ausgaben für Veranstaltungen	972.393,60
4. Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten ..	77.482,48
5. Ausgaben für die Zusammenarbeit mit Fraktionen anderer Parlamente	13.770,08
6. Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit	827.789,78
7. Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	957.714,05
8. Ausgaben für Investitionen	43.749,58
9. Sonstige Ausgaben	<u>961.873,31</u>
Summe der Ausgaben	<u>22.474.965,13</u>

Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2009			
Aktiva	€	Passiva	€
I. Geldbestände	13.136.261,12	I. Rücklagen	
II. Sonstige Vermögensgegenstände	35.965,50	1. Personalarücklage	3.698.400,00
III. Rechnungsabgrenzung	38.520,51	2. Fraktionsrücklage	<u>7.193.234,85</u> 10.891.634,85
		II. Rückstellungen	
		1. Nachversicherung von beurlaubten Beamten	1.176.400,00
		2. Langzeitkonten	<u>1.103.700,00</u> 2.280.100,00
		III. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>39.012,28</u>
	<u>13.210.747,13</u>		<u>13.210.747,13</u>

Berlin, 31. März 2010

Dr. F.-W. Steinmeier, MdB
Fraktionsvorsitzender

Thomas Oppermann, MdB
Erster Parlamentarischer Geschäftsführer

Prüfungsvermerk des Abschlussprüfers gemäß § 52 Abs. 4 AbgG

Wir haben die Rechnungslegung der gemäß § 50 Abs. 1 AbgG zugeflossenen Mittel, bestehend aus der Vermögensrechnung und der Einnahmen- und Ausgabenrechnung, unter Einbeziehung der Buchführung der Fraktion der SPD im Deutschen Bundestag für das Rechnungsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2009 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung der Rechnungslegung nach deutschen Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung und den Bestimmungen des Fraktionsgesetzes liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Fraktion. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Rechnungslegung unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung sinngemäß nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. festgestellten Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der Rechnungslegung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Fraktion sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechnungslegung überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Rechnungslegung. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht die Rechnungslegung für das Rechnungsjahr 2009 über die Einnahmen und Ausgaben sowie die Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2009 § 52 Abs. 2 und Abs. 3 AbgG.

Berlin, 27. April 2010

WUG Wirtschaftsprüfungs- und
Unternehmensberatungsgesellschaft mbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

E. Bicher
Wirtschaftsprüfer

Dr. U. Braun
Wirtschaftsprüfer

Fraktion der FDP im Deutschen Bundestag, Berlin

Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2009	€
1. Einnahmen	
a) Geldleistungen nach § 50 Abs. 1 AbgG	10.679.474,00
b) Sonstige Einnahmen	
Zinsen	131.989,32
übrige Einnahmen	<u>256.123,89</u> <u>388.113,21</u>
Summe der Einnahmen	<u>11.067.587,21</u>
2. Ausgaben	
a) Leistungen an Fraktionsmitglieder für die Wahrnehmung besonderer Funktionen in der Fraktion	493.247,00
b) Personalausgaben für Fraktionsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter	6.670.530,06
c) Ausgaben für Veranstaltungen	248.067,47
d) Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	367.894,68
e) Ausgaben für die Zusammenarbeit mit Fraktionen anderer Parlamente	2.682,53
f) Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit	1.947.976,14
g) Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	1.001.391,11
h) Ausgaben für Investitionen	155.547,37
i) Sonstige Ausgaben	<u>2.329,47</u>
Summe der Ausgaben	<u>10.889.665,83</u>
3. Veränderung der Rücklagen	<u>177.921,38</u>

Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2009			
Aktiva	€	Passiva	€
Geldbestände	6.895.322,59	Rücklagen	
Sonstige Vermögensgegenstände	259.795,00	Beschaffungsrücklage	400.000,00
		Personalarücklage	2.816.000,00
		Fraktionsrücklage	<u>3.161.709,16</u> 6.377.709,16
		Rückstellungen	
		Personalbedingte Rückstellungen	427.000,00
		Sonstige Rückstellungen	<u>35.000,00</u> 462.000,00
		Sonstige Verbindlichkeiten	<u>315.408,43</u>
Summe Aktiva	<u>7.155.117,59</u>	Summe Passiva	<u>7.155.117,59</u>

Berlin, 17. März 2010

Birgit Homburger
FraktionsvorsitzendeChristian Ahrendt
Parlamentarischer Geschäftsführer

Prüfungsvermerk des Abschlussprüfers gemäß § 52 Abs. 4 AbgG

Ich habe die Rechnungslegung – bestehend aus Vermögensrechnung und Einnahmen- und Ausgabenrechnung – unter Einbeziehung der Buchführung der FDP-Fraktion im Deutschen Bundestag, Berlin, für das Rechnungsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2009 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung der Rechnungslegung nach den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung und den Vorschriften des Abgeordnetengesetzes, insbesondere § 52 Abs. 2 und 3 AbgG, liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Fraktion. Meine Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von mir durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Rechnungslegung unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Ich habe meine Prüfung der Rechnungslegung sinngemäß nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der Rechnungslegung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Fraktion sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechnungslegung überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Fraktion sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Rechnungslegung. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für meine Beurteilung bildet.

Meine Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach meiner Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht die Rechnungslegung für das Rechnungsjahr 2009 über die Einnahmen und Ausgaben sowie die Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2009 § 52 Abs. 2 und 3 AbgG.

Bad Karlshafen, 31. Mai 2010

Diplom-Kaufmann
Thomas Brecht
Wirtschaftsprüfer

Fraktion DIE LINKE. im Deutschen Bundestag, Berlin

Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2009		€
Einnahmen		
Geldleistungen nach § 50 Abs.1		10.028.286,93
Sonstige Einnahmen		87.303,73
Sonstige Erträge		<u>3.431,00</u>
Summe der Einnahmen		<u>10.119.021,66</u>
Ausgaben		
Summe der Leistungen an Fraktionsmitglieder für die Wahrnehmung besonderer Funktionen in der Fraktion.		355.808,00
Summe der Personalausgaben		6.857.030,53
Ausgaben für Veranstaltungen		656.146,04
Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten		400.309,99
Ausgaben für die Zusammenarbeit mit anderen Parlamenten		62.746,79
Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit		1.950.431,52
Ausgaben für den laufenden Geschäftsbetrieb		219.899,05
Ausgaben für Investitionen		50.676,63
Sonstige Ausgaben		<u>35.716,79</u>
Summe der Ausgaben		<u>10.588.765,34</u>
Jahresergebnis		-469.743,68
Entnahmen aus der Rücklage		469.743,68

Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2009			
Aktiva	€	Passiva	€
A. Bank/Kassenguthaben ...	2.015.058,91	A. Rücklagen	1.577.682,47
B. Sonstige Forderungen. ...	17.666,03	B. Rückstellungen	234.260,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>57.646,18</u>	C. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>278.428,65</u>
Summe Aktiva	<u>2.090.371,12</u>	Summe Passiva	<u>2.090.371,12</u>

Berlin, den 15. 06. 2010

Dr. Gregor Gysi
Fraktionsvorsitzender

Dr. Ruth Kampa
Geschäftsführerin

Bestätigungsvermerk

Ich habe die Rechnungslegung, bestehend aus der Einnahmen- und Ausgabenrechnung, unter Einbeziehung der Buchführung der Fraktion DIE LINKE. im Bundestag für das Rechnungsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2009 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung der Rechnungslegung nach den deutschen Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung und den Vorschriften des Abgeordnetengesetzes liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Fraktion. Meine Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von mir durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Rechnungslegung unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Ich habe meine Prüfung sinngemäß nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW) festgestellten Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der Rechnungslegung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Fraktion sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechnungslegung überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Rechnungslegung. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für meine Beurteilung bildet.

Meine Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach meiner Überzeugung entspricht die Rechnungslegung für das Rechnungsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2009, über die Einnahmen und Ausgaben sowie die Vermögensrechnung zum 31.12.2009 den gesetzlichen Regelungen des § 52 Abs. 2 und Abs. 3 AbgG.

Berlin, den 09.06.2010

Dr. Wolfram Klüber
Wirtschaftsprüfer

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Deutschen Bundestag, Berlin

Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2009		€
I. Einnahmen		
1. Geldleistungen nach § 50 Abs.1 AbgG		9.740.123,38
2. Sonstige Einnahmen		219.471,44
3. Auflösung von Rückstellungen		<u>23.935,00</u>
Summe der Einnahmen		<u>9.983.529,82</u>
II. Ausgaben		
1. Summe der Leistungen an Fraktionsmitglieder für die Wahrnehmung besonderer Funktionen in der Fraktion.		276.020,33
2. Summe der Personalausgaben für Fraktionsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter. . .		6.764.707,63
3. Ausgaben für Veranstaltungen		499.115,90
4. Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten		261.523,33
5. Ausgaben für die Zusammenarbeit mit Fraktionen anderer Parlamente		12.071,16
6. Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit		820.723,75
7. Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes		694.737,97
8. Ausgaben für Investitionen		249.368,46
9. Sonstige Ausgaben		<u>15.704,09</u>
Summe der Ausgaben		<u>9.593.972,62</u>
10. Zuführung zu den Rücklagen		<u>389.557,20</u>

Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2009			
Aktivseite	€	Passivseite	€
1. Geldbestände	4.747.168,32	1. Rücklagen	3.791.341,17
2. Sonstige Vermögensgegenstände	34.650,02	2. Rückstellungen	825.278,00
3. Rechnungsabgrenzung ..	<u>24.550,19</u>	3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>189.749,36</u>
	<u>4.806.368,53</u>		<u>4.806.368,53</u>

Berlin, den 31. Mai 2010

Lukas Beckmann
 Fraktionsgeschäftsführer
 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Prüfungsvermerk des Abschlussprüfers gemäß § 52 Abs. 4 AbgG

Ich habe die Rechnungslegung, bestehend aus der Vermögensrechnung und der Einnahmen- und Ausgabenrechnung, unter Einbeziehung der Buchführung der Fraktion BÜNDNIS 90/Die Grünen im Deutschen Bundestag für das Rechnungsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2009 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung der Rechnungslegung nach deutschen Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung und den Bestimmungen des Abgeordnetengesetzes liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Fraktion. Meine Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von mir durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Rechnungslegung unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Ich habe meine Prüfung sinngemäß nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. festgestellten Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der Rechnungslegung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Fraktion sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechnungslegung überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Rechnungslegung. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für meine Beurteilung bildet.

Meine Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach meiner Überzeugung entspricht die Rechnungslegung für das Kalenderjahr 2009 über die Einnahmen und Ausgaben sowie die Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2009 § 52 Abs. 2 und Abs. 3 AbgG.

Neuss, den 31. Mai 2010

Johannes Becker
Wirtschaftsprüfer

